

Kulturloge zum Zehnjährigen gut aufgestellt

Aktuell erhalten rund 300 Kulturgäste kostenlose Eintrittskarten

Baden-Baden (BT) – Es sind Schreiben wie dieses, die der Kulturloge Baden-Baden zeigen, dass sich ihre Arbeit lohnt: „Ich möchte mich noch einmal herzlich bedanken! Es war ein gelungenes tolles Event. Ihre Arbeit, Ihre Hilfsbereitschaft sind ein Licht im Alltagsleben, ermöglicht das Graue auszuhalten, einfach sich ab und zu normal zu fühlen...“. Die Kulturloge besteht seit nunmehr zehn Jahren. Seinen Anfang genommen hat ihre Geschichte im Jahr 2013, als der heutige Ehrenvorsitzende Dr. Dr. Doris Rümmele bei einem Konzert auffiel, dass mehrere Plätze nicht besetzt waren. Sie recherchierte und stieß auf die Organisation der Kulturlogen, von denen es inzwischen mehr als 50 in Deutschland gibt und de-

ren Bundesverband auch die Kurstadt-Loge angehört.

Bei der Jahreshauptversammlung erläuterte nun die Vorsitzende Christa Rheinschmidt, dass das Ziel der Kulturloge, Eintrittskarten, die die Kulturveranstalter in Baden-Baden zur Verfügung stellen, an Menschen mit geringem Einkommen kostenlos weiterzugeben, wieder voll erfüllt wurde. Auch wenn mit 300 Karten für 87 Veranstaltungen nur die Hälfte der Karten vermittelt wurde, wie das vor der Pandemie der Fall war. Das lag laut einer Mitteilung zum einen daran, dass die Kulturveranstalter vorsichtig geworden waren oder gar nicht mehr den Betrieb aufgenommen hatten. Zum anderen lag es auch an Kulturgästen, die oft nur zöger-

lich und abwartend gegenüber einem Veranstaltungsbesuch blieben aus Angst, sie könnten vielleicht doch noch angesteckt werden.

Zum Schutz der Empfänger wird laut der Loge die Karte über Sozialinitiativen und andere Institutionen per Anmeldeformular weitergegeben – teilweise mit einem Ticket für eine Begleitperson. Während der zehn Jahre hatte der Verein 600 bis 800 Kulturgäste, die rund 4.000 Tickets erhielten.

Der Verein unterhält ein kleines Büro in der Rheinstraße 219. Unterstützt wird sie von der Bürgerstiftung, der Badischen Beamtenbank, der Volksbank, der Sparkasse und durch private Geld- und Sachspenden.

Zudem wurde jüngst wieder

Geld durch ein Golf-Turnier und einen Flohmarkt eingenommen.

Aktuell zählt die Kulturloge 300 Kulturgäste, davon 69 Kinder. Mitglieder hat der Verein selbst nur 50. Mit einem Flyer und über einen Facebook-Auftritt soll nun geworben werden.

In diesem Jahr musste der Vorstand neu gewählt werden.

Wiedergewählt wurden: 1. Vorsitzende Christa Rheinschmidt, 2. Vorsitzende Sabine Vetter, Schatzmeisterin Maren Steinmayer, Schriftführer Klaus Pistorius, Pressesprecherin Ulrike Tobisch-Kohlbecker, Beisitzerin Katharina von Morstein. Francoise Haase gab ihren Posten auf, dafür kam als neuer Beisitzer Bernd Gussmann hinzu, der für die sozialen Medien zuständig ist.

BT/Kulturloge 3.6.23